

AUFNAHMEANTRAG / SPENDENMITTEILUNG

Förderverein für die Notschlafstelle „die10“ e. V.



**Förderverein
für die Notschlafstelle
„die 10“ e.V.**

Postfach 10 09 48
42609 Solingen

info@foerderverein-die10.de
www.foerderverein-die10.de

Stadtparkasse Solingen
IBAN DE 453 425 0000 0000 316 893
BIC SOLSDE33XXX

Vereinsregister Nr. 1257
Amtsgericht Solingen
Steuernummer
128/5832/5784
Finanzamt Solingen

Durch meine Unterschrift erkläre ich meinen Antrag auf Aufnahme als Mitglied des Fördervereins für die Notschlafstelle „die10“ e. V. Die Mitgliedschaft bedarf der Bestätigung durch den Vorstand. Den jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von € 30,00 überweise ich auf das angegebene Konto.

Durch meine Unterschrift erkläre ich meine Bereitschaft, den Förderverein für die Notschlafstelle „die10“ e. V. finanziell zu unterstützen. Eine Spendenquittung wird mir nach Erhalt der Spende übersandt.

Name, Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum

Beruf

Telefon/Handy

E-Mail

EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

Die nachstehende Datenschutzerklärung zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch den Förderverein für die Notschlafstelle „die 10“ e. V. habe ich verstanden und erkläre mit meiner Unterschrift hierzu meine freiwillige Einwilligung. Ich kann diese Erklärung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Von dieser Erklärung habe ich ein Exemplar erhalten.

Ort, Datum, Unterschrift

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Der **Förderverein für die Notschlafstelle „die 10“ e.V.** erhebt zur Bearbeitung der Mitgliedschaft personenbezogene Daten (nachfolgend pbD genannt). Dies erfolgt auf freiwilliger Basis. Die pbD werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben. Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich. Aus diesem Grund können Sie uns alternativ Daten auch auf postalischem oder telefonischem Weg zukommen lassen. Nachfolgend informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung pbD. Dazu gilt folgende Datenschutzerklärung:

Der **Förderverein für die Notschlafstelle „die 10“ e.V.** erfasst im Zuge einer neuen Mitgliedschaft folgende personenbezogene Daten:

- Name, Vorname,
- Anschrift, PLZ Wohnort
- Geburtsdatum
- Beruf
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse

Zudem wird ggf. Bildmaterial im Rahmen von Veranstaltungen des Fördervereins (z.B. bei der Jahreshauptversammlung) angefertigt, das im Rahmen der Berichterstattung in Print- und Onlinemedien verwendet werden kann.

Die Erfassung und Verarbeitung der Daten erfolgt nach zuvor erfolgter schriftlicher Einwilligungserklärung des/der betroffenen Person/en.

Der Förderverein hat eine Informationspflicht gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Dieser Informationspflicht kommt der Förderverein gerne nach.

Art. 13 Abs. 1 a Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen:

Förderverein für die Notschlafstelle „die 10“ e. V.
Postfach 10 09 48, 42609 Solingen
1. Vorsitzende Tanja Isphording Tel. 0163 471 33 56

Art. 13 Abs.1 b Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der Förderverein für die Notschlafstelle „die 10“ e.V. hat keinen Datenschutzbeauftragten bestellt

Art. 13 Abs. 1 c Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Daten werden erhoben zur Mitgliederverwaltung des Fördervereins. Als Grundlage für die Verarbeitung gilt eine zuvor erteilte schriftliche Einwilligung des jeweiligen Mitgliedes. Die Erfassung der Daten ist die Voraussetzung für eine Mitgliedschaft, da dem Förderverein ansonsten nicht möglich wäre, Mitglieder anzuschreiben (z.B. zum Übersenden der Spendenbescheinigungen oder Einladungen zu Versammlungen, soweit dies erforderlich ist).

Art. 13 Abs. 1 e Empfänger der personenbezogenen Daten

Andere Empfänger oder Kategorien von Empfängern als der Vorstand des Fördervereins, gibt es nicht. Auf richterliche Anordnung werden im Rahmen einer Straftat Daten an die zuständigen Behörden übermittelt.

Art. 13 Abs. 1 f Übermittlung an ein Drittland

Es findet keine Übermittlung an ein Drittland statt.

Art. 13 Abs. 2 a Dauer der Speicherung

Wir verarbeiten und speichern pbD nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Speicherungszwecks erforderlich ist oder sofern dies gesetzlich vorgeschrieben wurde. In der Regel ist der Verarbeitungszweck mit Beendigung Ihres Vertrages erreicht. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht.

Art. 13 Abs. 2 b Recht des Betroffenen auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, jederzeit von uns unentgeltliche **Auskunft** sowie Bestätigung über die zu Ihrer Person gespeicherten pbD und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten.

Sie haben das Recht, die unverzügliche **Berichtigung** Sie betreffender unrichtiger pbD zu verlangen. Ferner steht Ihnen das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger pbD – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

Sie haben das Recht, dass die Sie betreffenden pbD unverzüglich **gelöscht** werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist:

- Die pbD wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die pbD wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der pbD ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedsstaaten erforderlich, dem wir unterliegen.
- Die pbD wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Sie haben das Recht die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Die Richtigkeit der pbD wird von Ihnen bestritten, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der pbD zu überprüfen.
- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, Sie lehnen die Löschung der pbD ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung der pbD.
- Wir benötigen die pbD für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren überwiegen.

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender pbD, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e oder f DSGVO erfolgt, **Widerspruch** einzulegen. Wir verarbeiten die pbD im Falle des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die gegenüber Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der pbD zum Zwecke von Direktwerbung einzulegen.

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden pbD, welche uns bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns, zu **übermitteln**, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 b DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in

Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche dem Verantwortlichen übertragen wurde. Ferner haben Sie bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 Abs. 1 DSGVO das Recht, zu erwirken, dass die pbD direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Art. 13 Abs. 2 c Widerrufsrecht des Betroffenen

Sie können die freiwillige Einwilligung zur Erhebung Ihrer Daten zu jeder Zeit widerrufen.

Art. 13 Abs. 2 d Beschwerderecht des Betroffenen

Sie haben die Möglichkeit, sich an die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211/38424-0, Fax: 0211/38424-10 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de zu wenden, sofern Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht der DSGVO entspricht.

Art. 13 Abs. 2 e Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der Daten erfolgt aufgrund freiwilliger Einwilligung. Die Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass die ordnungsgemäße Verwaltung der Mitgliedschaft nicht mehr möglich wäre.

Art. 13 Abs. 2 f Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling findet nicht statt.

Art. 13 Abs. 3 Weiterverarbeitung zu einem anderen Zweck

Eine Weiterverarbeitung zu einem anderen Zweck als dem zu Art. 13 Abs. 1 c genannten findet nicht statt.

Allgemeine Rechte der betroffenen Person

Die mit Wirkung vom 25.05.2018 unmittelbar anzuwendende EU-Datenschutzgrundverordnung enthält für Personen, deren pbD durch eine Stelle verarbeitet werden, Vorschriften, die Rechte der betroffenen Personen in diesem Zusammenhang fixieren. Grundsätzlich entscheidet jede Person selbst über das Ob und Wie der Verarbeitung ihrer pbD (Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung). Diesbezüglich besteht ein Verbot mit Erlaubnisvorbehalt, d. h., dass eine Verarbeitung pbD grundsätzlich verboten ist. Eine öffentliche Stelle darf pbD nur verarbeiten, wenn es für den konkreten Sachverhalt eine Rechtsgrundlage gibt oder die betroffene Person in die Datenverarbeitung eingewilligt hat.

Der Förderverein für die Notschlafstelle „die 10“ e.V. nimmt den Schutz Ihrer pbD ernst. Im Rahmen seiner Aufgabenerledigung ist der Förderverein stets an Recht und Gesetz gebunden. Er unterliegt den Bestimmungen der EU-DSGVO.

Sollten Sie, gleich in welchem Zusammenhang, als betroffene Person Ihre Rechte nach der EU-DSGVO geltend machen wollen, so können Sie dies jederzeit tun.

Grundsätzlich gewährt Ihnen die EU-DSGVO die nachfolgend aufgeführten Rechte, die, je nach Einzelfall der konkreten Umstände der Datenverarbeitung, natürlich nicht auf jedwede Situation sinnvolle Anwendung finden können:

Rechte der betroffenen Person (Kapitel III EU-DSGVO)

Artikel 12 Transparente Information, Kommunikation und Modalitäten für die Ausübung der Rechte der betroffenen Person

Artikel 13 Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

Artikel 14 Informationspflicht, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden

Artikel 15 Auskunftsrecht der betroffenen Person

Artikel 16 Recht auf Berichtigung

Artikel 17 Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Artikel 18 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Artikel 19 Mitteilungspflicht im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung

Artikel 20 Recht auf Datenübertragbarkeit

Artikel 21 Widerspruchsrecht

Artikel 22 Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Artikel 23 Beschränkungen

Artikel 34 Benachrichtigung der von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Person